

Thema: „Petrus – Wenn Gott mich in neues Land sendet“

Text: Apostelgeschichte 10,8-33

Predigt: Jonas Schulz, 13.03.2022

Gottes Reden trifft hörende Ohren

- Gibt es für dich einen Unterschied zwischen „Hören“ und „Zuhören“?
- Woran erkennst Du, ob Dir jemand richtig zuhört?

Petrus und Kornelius haben feste Gebetszeiten in ihren Alltag integriert und erleben in einer dieser Gebetszeiten Gottes Reden.

Es wird hier ein deutlicher Zusammenhang zwischen dem Gebet und der Leitung durch den Heiligen Geist sichtbar.

- Was ist dein erster Gedanke beim Stichwort „feste Gebetszeit“?
- Wie sehen deine Gebetszeiten aus? (Gibt es dabei auch Raum für das Hören auf Gott?)
- In welcher Art und Weise hast Du Gottes Reden schonmal erlebt?
- Wie kannst Du deiner Zeit mit Gott mehr Priorität geben?

Große Veränderung – Irritation ist normal – neue Wege sind holprig

Petrus wird durch seine Vision sehr herausgefordert. Gott stellt seine gesamte Prägung auf den Kopf. Doch durch seinen Mut für Veränderung geschieht der größte Gemeindeveränderungsprozess, den es bisher gab.

- Was denkst Du über die Aussage: „Die Verpackung muss sich immer wieder ändern, doch der Inhalt bleibt gleich“?
- Welche Formen im Gottesdienst / der Gemeinde sind Dir wichtig?

Lest gemeinsam: 1. Timotheus 2,3-5.

- Was ist Gottes Ziel?
- Was kann sich bei uns verändern, damit noch mehr Menschen Jesus kennenlernen können?
- Was kannst DU dazu beitragen?

Gott schreibt Geschichte – ein neues Kapitel beginnt

Durch seine Vision und den Erlebnissen bei Kornelius bekommt Petrus eine wichtige Erkenntnis von Gott aufgezeigt, nämlich dass äußere Gegebenheiten keine Rolle mehr spielen, und allein der Glaube an Jesus entscheidend ist, um zu Gott zu gehören.

- Wo erlebst Du es, dass äußere Gegebenheiten eine Rolle spielen?
- Was bedeutet es, dass äußere Gegebenheiten bei Gott keine Rolle mehr spielen?

„All denen jedoch, die ihn aufnahmen und an seinen Namen glaubten, gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden.“ (Johannes 1,12)

Auch DU bist eingeladen Gottes Kind zu sein.

- Hast Du diese Einladung bereits angenommen?
- Was bedeutet es für Dich, Kind Gottes zu sein?
- Wie zeigt es sich in deinem Leben, dass Du Gottes Kind bist?

Am Ende dürfen wir von ganzem Herzen dankbar sein, dass Gott auch uns (Heiden) einlädt, Teil seiner Familie zu sein.

Durch Petrus und Kornelius wurde diese Tür geöffnet.

- Dankt Gott gemeinsam im Gebet dafür!